



Rolle der Eltern

Zu vermeiden ist:

Neben dem Kind sitzen und die Hausaufgaben gemeinsam mit ihm lösen.

Nacheinander viele Fragen stellen, die das Kind beantworten muss.

Dem Kind kleinschrittige Anleitungen geben, wie es vorgehen muss, ohne dass das Kind das angestrebte Ziel erkennt.

Als Eltern selber die Antwort geben.

Helfen, obwohl das Kind nicht um Hilfe bittet.

Anstrengung und Leistung ständig kontrollieren.

Wenn das Resultat nicht ganz stimmt, zusätzliches Üben anordnen.

(aus Hausaufgaben geben – erledigen – betreuen schule.freiburg4)

Rolle der Eltern

Nützlich ist:

Eltern sind erreichbar. Sie helfen, wenn das Kind Hilfe verlangt.

Eltern geben nicht gleich die Lösung vor. Sie versuchen, die Lösung mit dem Kind gemeinsam zu finden. Wenn notwendig geben sie Tipps.

Eltern ermuntern ihr Kind, dranzubleiben und nicht aufzugeben, wenn etwas auf Anhieb nicht lösbar ist.

Eltern zeigen Interesse an dem, was das Kind für die Schule machen muss.

Bei Misserfolgen trösten Eltern ihr Kind und machen ihm Mut für das nächste Mal.

Die Eltern zeigen Freude, wenn etwas gelungen ist.

Hausaufgaben an der PS Bronschhofen

Information für Eltern



Wie werden an der PS Bronschhofen Hausaufgaben erteilt?

Kantonale Vorgaben:

Hausaufgaben fördern personale und fachliche Kompetenzen und unterstützen den Lernprozess. Im Weiteren ermöglichen sie den Eltern Einblick in den Schulalltag. Gemeinsame Regelungen und die Handhabung der Hausaufgaben sind innerhalb der Schuleinheit zu vereinbaren. Hausaufgaben werden bis zu folgendem Umfang pro Woche erteilt:

Primarschule:

1./2. Klasse: 60 Minuten

3./4. Klasse: 90 Minuten

5./6. Klasse: 120 Minuten

Über die Ferien und Feiertage sowie auf der Primarstufe von Freitag auf Montag werden keine Hausaufgaben erteilt.

Hausaufgaben in der 1./2. Klasse

In der 1. und 2. Klasse werden zweimal pro Woche, jeweils über zwei Tage, Hausaufgaben erteilt. (Montag bis Mittwoch, Mittwoch bis Freitag).

Übers Wochenende nehmen alle Kinder den Thek und das Etui mit nach Hause. Die Farbstifte/Bleistifte müssen gespitzt werden.

Hausaufgaben in der 3.-6. Klasse

Es werden keine Hausaufgaben von heute auf Morgen erteilt. Der Abgabetermin der gelösten Hausaufgaben ist in der Regel nicht am Montag. Die Kinder sollen die Möglichkeit haben, ihre Hausaufgaben selber einzuteilen.

Lernprüfungen werden wenn immer möglich nicht auf den Montag terminiert. Solche Prüfungen sind den Schülerinnen und Schülern mindestens eine Woche im Voraus bekannt.

Planarbeit ist von der Lehrperson so organisiert (differenziert), dass diese bei ansprechender Arbeitshaltung vom Schüler/von der Schülerin während des Unterrichts erledigt werden kann.

Fremdsprachen: Zu lernende Wörter sind bereits eingeführt und aus dem Zusammenhang des Unterrichts den Kindern bekannt.

Allgemein

Hausaufgaben sind geplant.

Hausaufgaben müssen von den Kindern selbstständig gelöst werden können.

Lehrpersonen der gleichen Klasse erteilen Hausaufgaben koordiniert.

Hausaufgaben werden regelmässig erteilt.

Es wird ein Hausaufgabenbüchlein geführt.

Die Hausaufgaben werden visualisiert (Wandtafel, Wochenplan,...).

An unterschiedlichen Wochentagen kann die Aufgabenhilfe besucht werden. (Unkostenbeitrag pro Semester)

[Primarschule Bronschhofen \(Schulleitung\)](#)

Schulstrasse 1
9552 Bronschhofen

Telefon: 071 929 38 80
E-Mail: sabrina.zuberbuehler@swil.ch